

## Westfälische Meisterschaften im Voltigieren

### Ausstattung

Meisterschaftsschärpe, Meisterschaftsplaketten in Gold, Silber und Bronze den an 1.-3. Stelle Platzierten.

### Meisterschaftswertung

Für die Meisterschaftswertung entscheidet das Gesamtergebnis aus jeweils beiden Wertungsprüfungen.

### A. Westfälische Meisterschaft der Voltigiergruppen

#### Prüfung 65: V-LP Klasse S für Voltigiergruppen (E + € 250,--)

(55, 45, 35, 25, 25, 25, 20, 20)

- Erste Wertungsprüfung -

#### Preis der Sparkasse Münsterland Ost

Pferde: 6 jährig und älter. Teilnehmer: Zugelassen sind Voltigiergruppen der LK 1

1. Westfälische Mitglieder des Bundeskaders und Mannschaften des Top Teams, sofern sie eine Starterlaubnis vom Pferdesportverband Westfalen e.V. erhalten.

2. Voltigiergruppen mit der höchsten Note aus den Qualifikationsprüfungen bis zu einer Gesamtzahl von 12 Gruppen inkl. der Mitglieder des Bundeskaders und Mannschaften des Top Teams. Weitere Voltigiergruppen können vom Disziplinbeirat Voltigieren benannt werden.

3. Wenn die Qualifikationsnotendifferenz von der 12. zur 13. Gruppe weniger als 5 Hundertstel beträgt, wird die 13. Gruppe zugelassen.

Anforderungen und Bewertung: gem. Aufgabenheft Voltigieren 2008, Ausgabe 2008 mit all seinen Änderungen. Pflicht und Kür werden zeitlich getrennt durchgeführt. Getrenntes Richtverfahren gemäß LPO.

Nenngeld: € 30,--/Startgeld: € 8,-- je Voltigiergruppe/LK Abgabe: € 1,--



#### Prüfung 66: V-LP Klasse S für Voltigiergruppen (E + € 250,-- )

(60, 50, 40, 35, 35, 30)

- Finale -

#### Preis der Firma Bleyer GmbH & Co. KG

Teilnehmer: Zugelassen sind die sechs wertnotenbesten Voltigiergruppen aus Prüfung 65.



Anforderungen: Kür gemäß Aufgabenheft Voltigieren 2008, Ausgabe 2008. Getrenntes Richtverfahren gemäß LPO.

Nenngeld: € 30,-/Startgeld: € 8,- je Voltigiergruppe fällig bei Startmeldung/LK-Abgabe: € 1,-

## B. Westfälische Meisterschaften der Einzelvoltigierer

**Prüfung 67: V-LP Einzelvoltigieren Kl. S (E + € 250,-)**

(55, 45, 35, 25, 25, 25, 20, 20)

- Erste Wertungsprüfung -

**Preis der Sparkasse Münsterland Ost**

Pferde: 6 jährig und älter. Teilnehmer: Zugelassen sind Einzelvoltigierer der LK 1 und 2

1. Westfälische Mitglieder des Bundeskaders und Einzelvoltigierer des Top Teams und Landeskaders, sofern sie eine Starterlaubnis vom Pferdesportverband Westfalen e.V. erhalten,
2. Einzelvoltigierer mit der höchsten Note aus den Qualifikationsprüfungen bis zu einer Gesamtzahl von 25 EV inkl. der Mitglieder des Bundeskaders und Einzelvoltigierer des Top Teams und Landeskaders. Weitere Einzelvoltigierer können vom Disziplinbeirat Voltigieren benannt werden.
3. Wenn die Qualifikationsnotendifferenz vom 25. EV zum 26. EV weniger als 5 Hundertstel beträgt, wird der 26. Einzelvoltigierer zugelassen.

Anforderungen: Pflicht und Kür gemäß Aufgabenheft Voltigieren 2008, Ausgabe 2008 mit all seinen Änderungen.

Getrenntes Richtverfahren gemäß LPO. Nenngeld: € 10,-/Startgeld: € 8,-/LK-Abgabe: € 1,-

Die Platzierung erfolgt getrennt nach Damen und Herren. Sofern Damen oder Herren mit weniger als drei Startern vertreten sind, erfolgt keine Teilung. Eine Teilung nach anderen Kriterien gem. LPO erfolgt nicht.

**Prüfung 68: V-LP Einzelvoltigieren Kl. M/S (E + € 250,-)**

(60, 50, 40, 35, 35, 30)

- Finale -

**Preis der Firma Bleyer GmbH & Co. KG**

Teilnehmer: Zugelassen sind die jeweils 3 bestplatzierten Damen und Herren sowie 8 Teilnehmer mit den höchsten Wertnoten aus Prüfung 67 aus dem Gesamtstarterfeld Einzelvoltigieren (14 Teilnehmer in Prüfung 68).

Anforderungen: Technikprogramm und Kür gemäß LPO. Technikprogramm und Kür werden zeitlich getrennt durchgeführt.

Getrenntes Richtverfahren gemäß LPO.

Nenngeld: € 10,-/Startgeld: € 8,- fällig bei Startmeldung/LK-Abgabe: € 1,-



# Westfalen- Woche 2011

26. – 31. 07. 2011 | Münster-Handorf

Die Meisterschaftswertung erfolgt getrennt nach Damen und Herren. Sofern Damen oder Herren mit weniger als drei Startern vertreten sind, erfolgt keine getrennte Wertung. In diesem Fall sind die 14 bestplatzierten Teilnehmer aus dem Gesamtstarterfeld zugelassen.

## C. Westfalenpokal – Finale -

**Prüfung 69: V-LP Klasse M für Voltigiergruppen (E + € 200,--)**

(50, 45, 35, 25, 25, 20)

**Preis der Firma Bleyer GmbH & Co. KG**

**BLEYER** 

Pferde: 6 jährig und älter. Teilnehmer: Voltigiergruppen der LK 2 und 3: Zugelassen sind die sechs Voltigiergruppen mit der höchsten Note aus den Qualifikationsprüfungen.

Anforderungen und Bewertung: Pflicht und Kür gem. Aufgabenheft Voltigieren 2008, Ausgabe 2008 mit all seinen Änderungen.

Pflicht und Kür werden getrennt durchgeführt. Getrenntes Richtverfahren gemäß LPO.

Nenngeld: € 30,--/Startgeld: € 8,--/LK Abgabe: € 1,--

## D. Westfälischer Doppelpokal – Finale -

**Prüfung 70: V-LP Doppelvoltigieren (E + € 150,--)**

(37, 35, 33, 25, 20)

**Preis der Sparkasse Münsterland Ost**

 **Sparkasse  
Münsterland Ost**

Pferde: 6 jährig und älter. Teilnehmer: Zugelassen sind bis zu fünf Doppel-Paare mit der höchsten Note aus den Qualifikationsprüfungen.

Anforderungen und Bewertung: Kür gem. Aufgabenheft Voltigieren 2008, Ausgabe 2008 mit all seinen Änderungen.

Getrenntes Richtverfahren gemäß LPO. Nenngeld: € 15,--/Startgeld: € 8,--/LK Abgabe: € 1,--

# Westfalen- Woche 2011

26. – 31. 07. 2011 | Münster-Handorf

## Besondere Bestimmungen

### 1. Nennungen

Nennungsschluss: **15.07.2011**

Die Nennungen sind zu richten an:

Pferdesportverband Westfalen e.V.

Jennifer Hoffmann

Sudmühlenstr. 33

48157 Münster

Es werden nur vollständig gem. LPO ausgefüllte Nennungen angenommen.

Das Nenngeld inkl. LK-Abgabe sowie ggf. das Boxengeld sind der Nennung beizufügen.

### Startmeldung

Die Startmeldung der Voltigiergruppen, die in Prüfung 65 starten, muss mit Angabe der Namen aller tatsächlich startenden Voltigierer, Longenführer und Pferde bis Meldeschluss an der Meldestelle erfolgen. Die CDs sind mit der Startmeldung abzugeben. Bei mehreren CDs ist ein Beauftragter zu stellen, der für die richtige Reihenfolge der Einspielung verantwortlich ist.

### Zulassung

Der Pferdesportverband Westfalen e. V. hat das Recht auf Vorschlag des Landestrainers und in Absprache mit dem Disziplinbeirat Voltigieren Teilnehmer/innen zur Westfälischen Meisterschaft bzw. dem Westfalenpokal/Westfälischen Doppelpokal zuzulassen, welche die Qualifikationskriterien lt. Ausschreibung nicht erfüllen.

### Startfolge

Für die ersten Wertungsprüfungen wird die Startfolge der Pferde ausgelost und mit der Zeiteinteilung mitgeteilt. In den Finalprüfungen wird in umgekehrter Platzierungsreihenfolge der ersten Wertungsprüfungen gestartet. Alle Wertungsprüfungen sind auf demselben Pferd zu absolvieren.

Die Startfolge des Westfalen-Pokals und des Westfälischen Doppel-Pokals richtet sich nach LPO.

# Westfalen- Woche 2011

26. – 31. 07. 2011 | Münster-Handorf

## **Ehrenpreise**

Ehrenpreis für den Sieger, Geldpreise gem. LPO für Sieger und Platzierte. Die Geldpreise sind im Anschluss an die jeweilige Platzierung an der Meldestelle abzuholen.

Für die Auszahlung der Geldpreise gilt der § 25.1 LPO.

## **Pferde**

Für die Pferde findet eine Verfassungsprüfung statt. Grundsätzlich stellt der Longenführer das Pferd vor.

## **Nummernschilder (Kopfnummern)**

Für alle Pferde müssen Nummernschilder mitgebracht werden. Während der gesamten PLS sind die vom Veranstalter zugelassenen Nummernschilder (während einer LP beidseitig) deutlich sichtbar anzubringen.

## **Unterbringung der Pferde**

Die Einstallung der Pferde erfolgt in Boxen am Turnierplatz. Die Kosten pro Box betragen 95,00 € (Stroh/Späne). Die Boxen sind mit der Nennung verbindlich zu bestellen und zu bezahlen, andernfalls erfolgt keine Reservierung. Erste Einstreu wird gestellt. Eigene Stallzelte sowie das Unterbringen von Pferden auf LKW ist nicht gestattet.

## **Wohnwagen/Wohnmobile/Zelte und Parksituation**

Gegen eine Gebühr von 25,00 € für LKW, Wohnanhänger oder Wohnmobil bzw. 5,00 € für Zelte (inkl. Strom, Wasser und Nutzung der Sanitäranlagen) stehen Stellplätze auf dem Turniergelände zur Verfügung. Diese sind mit der Nennung zu reservieren und zu bezahlen, die Größe der Zelte ist anzugeben.

Die Transporter der Einstaller werden auf den zugewiesenen Parkplätzen geparkt.

## **Unterbringung der Teilnehmer**

Informationen und direkte Buchungsmöglichkeiten z.B. über [www.tourismus-muenster.de](http://www.tourismus-muenster.de), oder [www.muensterland-tourismus.de](http://www.muensterland-tourismus.de), Jugendherberge Münster: [www.djh-wl.de/jh/muenster/](http://www.djh-wl.de/jh/muenster/)

## **Vorbereitungsplätze**

Es stehen drei Zirkel in der Vorbereitungshalle sowie ein kleiner Vorbereitungsbereich in der Wettkampfhalle zur Verfügung. Es darf nur auf den dafür vorgesehenen Plätzen longiert werden. In ordnungsgemäßer Reitkleidung dürfen die Pferde auf den ausgewiesenen Vorbereitungsplätzen geritten werden.

## Meisterschaftsehrung

Der Einmarsch zur Platzierung der Wertungsprüfungen und zur Meisterehrung erfolgt durch die Voltigiergruppen mit Vereinsstandarte. Die Siegerpferde marschieren mit ein.

## Vorläufige Zeiteinteilung

**Samstag:** Meldeschluss, Verfassungsprüfung für Pferde der Prüfungen 65 und 67, Prüfung 65/Pflicht, Prüfung 67/Pflicht, Prüfung 65/Kür (Abendprogramm), Prüfung 67/Kür (Abendprogramm), Platzierungen Prüfungen 65 und 67

**Sonntag:** Verfassungsprüfung für Pferde der Prüfungen 69 und 70, Prüfung 69/Pflicht, Prüfung 68/Technikprogramm, Prüfung 70, Prüfung 68/Kür, Prüfung 69/Kür, Prüfung 66, Platzierungen Prüfungen 66, 68, 69 und 70, anschließend Meisterehrung.

Weitere Einzelheiten werden den Teilnehmern kurzfristig mit der Zeiteinteilung mitgeteilt.

Für diese Prüfungen gelten die LPO, die Bestimmungen der Kommission für Pferdeleistungsprüfungen in Westfalen 2011, die Besonderen Bestimmungen des Veranstalters und die allgemeinen und besonderen Bestimmungen des Gesamturniers, die in "Reiter und Pferde in Westfalen", Ausgabe 5/2011 veröffentlicht sind.

## Der Genehmigungsvermerk

„Die Veranstaltung am 26.-31.07.2011 **in Münster**  
und die Ausschreibung sind genehmigt.“  
Münster i. W., den 01.07.2011

Kommission für  
Pferdeleistungsprüfungen  
in Westfalen